

Von Luftpumpen und Lemmingen Zur Diskussion um Nürburgring und Bitburg Airport:

- 21.03.2012 -

Was kaum noch jemand erwartet hat, nach dem bisherigen Chaos am Nürburgring hat sich jetzt doch noch ein Investor gefunden ! Erst werden Millionen Euro (Geld der Steuerzahler) in die Schweiz und zurück verschoben, dubiose Provisionen fließen an noch dubiosere „Geschäftsleute“, und am Ende bleibt der Steuerzahler auf der Ruine des „Kurt-Beck-Denkmal“ in der Eifel sitzen.

Die Mächtigeren Richter und Lindner lassen nur heiße Luft und große Sprüche ab – den Erfolg sehen wir jetzt. Die Geschäftsführer können (und wollen) die vereinbarten Pachtzahlungen nicht leisten, möchten lieber die Mitarbeiter für ihre Unfähigkeit bluten lassen und kassieren – wie etliche vor ihnen – dicke Provisionen und Entschädigungen dafür, dass sie den Steuerzahler betrogen haben. Auch am „Flughafen“ Bitburg tummelt sich ein solch dubioser „Projektentwickler“, der seit Monaten von seinen Investoren erzählt und bisher noch keinen müden Euro nachgewiesen hat. Auch hier nur heiße Luft und große Sprüche, auf die unsere Politiker aber anscheinend mit wachsender Begeisterung hereinfliegen. Welche Projekte hat denn Herr Lamparski bisher entwickelt? Sein derzeitiges Projekt lautet doch wohl „Wie ich mir die Taschen auf Kosten der Steuerzahler von unfähigen Politikern füllen lasse“.

Keine Referenzen, keine Investoren, aber die Verantwortlichen rennen ihm hinterher wie die Lemminge. Wir haben keinen Freizeitpark am Nürburgring gebraucht. Die Geschichte kann man getrost als gescheitert ansehen. Wir brauchen auch keinen weiteren Flughafen in Bitburg, Zweibrücken, Saarbrücken, Hahn. Alle arbeiten schon defizitär, da braucht es nicht noch einen Flugplatz mehr als Konkurrenz. Besser wird es dadurch ganz sicher nicht werden. Einzig und allein werden die Bewohner von Eifel, Mosel und Hunsrück durch noch mehr Fluglärm belästigt.

So langsam, aber sicher sollte doch der Letzte in unserem Land kapiert haben, dass all diese „Investoren“ nicht existieren (warum sollten sie ihr Geld in der Eifel investieren?) und all diese „Projektentwickler“ nur Luftpumpen sind, die nichts entwickeln wollen außer ihrem eigenen Bankkonto.

Rainer Weinand,
Maring-Novian

- Artikel aus Eifelzeitung 12. KW 2012 -